

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Leipzig
Februar 2024



**Sperrfrist:
29.02.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Leipzig
Berichtsmonat:	Februar 2024
Erstellungsdatum:	26.02.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.03.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzusordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Leipzig

Februar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Leipzig	18

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Leipzig
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	45.532	45.266	44.886	266	0,6	2.078	4,8	5,1	4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.420	25.105	23.479	315	1,3	2.899	12,9	11,4	10,1
55,7% Männer	14.156	13.860	12.993	296	2,1	1.627	13,0	10,7	9,5
44,3% Frauen	11.264	11.245	10.486	19	0,2	1.272	12,7	12,3	10,8
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	2.509	2.369	2.306	140	5,9	436	21,0	20,7	24,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	545	496	496	49	9,9	127	30,4	22,5	29,5
26,7% 50 Jahre und älter	6.795	6.783	6.392	12	0,2	622	10,1	9,3	7,3
18,9% dar. 55 Jahre und älter	4.800	4.761	4.474	39	0,8	522	12,2	11,9	9,0
26,5% Langzeitarbeitslose	6.736	6.613	6.428	123	1,9	525	8,5	4,1	3,0
5,2% Schwerbehinderte Menschen	1.328	1.341	1.243	-13	-1,0	112	9,2	11,1	9,6
30,9% Ausländer	7.864	7.654	7.133	210	2,7	1.375	21,2	17,8	14,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.536	6.749	5.914	-213	-3,2	490	8,1	24,5	9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.274	3.094	2.198	-820	-26,5	26	1,2	13,5	-2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.992	1.517	1.706	475	31,3	317	18,9	40,2	34,1
seit Jahresbeginn	13.285	6.749	70.596	x	x	1.818	15,9	24,5	7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.222	5.158	5.923	1.064	20,6	143	2,4	22,8	10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.929	1.844	1.862	85	4,6	5	0,3	25,6	15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.678	1.253	1.734	425	33,9	-126	-7,0	38,8	23,5
seit Jahresbeginn	11.380	5.158	68.648	x	x	1.101	10,7	22,8	7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,6	7,5	7,0	x	x	x	6,9	6,9	6,5
dar. Männer	8,0	7,9	7,4	x	x	x	7,3	7,3	6,9
Frauen	7,2	7,1	6,7	x	x	x	6,5	6,5	6,1
15 bis unter 25 Jahre	7,1	6,7	6,5	x	x	x	6,3	6,0	5,6
15 bis unter 20 Jahre	7,6	6,9	6,9	x	x	x	6,9	6,6	6,3
50 bis unter 65 Jahre	7,4	7,4	7,0	x	x	x	6,9	7,0	6,7
55 bis unter 65 Jahre	8,1	8,1	7,6	x	x	x	7,6	7,5	7,3
Ausländer	22,8	22,2	20,7	x	x	x	21,0	21,0	20,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,3	8,1	7,6	x	x	x	7,5	7,5	7,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	27.715	27.606	26.175	109	0,4	2.403	9,5	9,4	8,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	34.716	34.476	33.339	240	0,7	2.031	6,2	6,3	6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	34.932	34.686	33.552	246	0,7	2.032	6,2	6,3	6,0
Unterbeschäftigungsquote	10,2	10,2	9,8	x	x	x	9,9	9,8	9,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.524	7.382	6.795	142	1,9	832	12,4	11,2	14,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	39.741	40.011	39.626	-270	-0,7	94	0,2	1,3	2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.209	13.273	13.201	-63	-0,5	-389	-2,9	-3,1	-3,6
Bedarfsgemeinschaften	31.290	31.503	31.334	-213	-0,7	-63	-0,2	0,9	1,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.600	1.323	1.427	277	20,9	-394	-19,8	1,4	-10,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.923	1.323	18.204	x	x	-376	-11,4	1,4	-8,2
Bestand	8.787	8.679	9.029	108	1,2	-889	-9,2	-9,2	-7,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Leipzig
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	14.061	13.973	13.697	88	0,6	1.050	8,1	8,3	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.892	8.885	7.921	7	0,1	999	12,7	13,8	14,2
56,6% Männer	5.037	5.004	4.494	33	0,7	575	12,9	14,5	14,4
43,4% Frauen	3.855	3.881	3.427	-26	-0,7	424	12,4	12,9	13,9
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	790	713	665	77	10,8	30	3,9	2,4	5,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	103	88	85	15	17,0	-8	-7,2	-12,0	-2,3
24,7% 50 Jahre und älter	2.198	2.218	2.042	-20	-0,9	126	6,1	7,1	8,2
18,2% dar. 55 Jahre und älter	1.618	1.621	1.491	-3	-0,2	78	5,1	5,3	4,9
5,9% Langzeitarbeitslose	521	520	465	1	0,2	47	9,9	8,6	6,7
4,7% Schwerbehinderte Menschen	417	417	388	-	-	-9	-2,1	0,7	2,9
21,3% Ausländer	1.896	1.844	1.673	52	2,8	347	22,4	26,4	29,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.978	3.453	2.713	-475	-13,8	54	1,8	14,7	3,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.805	2.523	1.750	-718	-28,5	65	3,7	13,5	0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	656	480	515	176	36,7	-49	-7,0	26,6	9,6
seit Jahresbeginn	6.431	3.453	32.990	x	x	497	8,4	14,7	8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.693	2.269	2.374	424	18,7	40	1,5	15,2	11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.332	1.307	1.258	25	1,9	-13	-1,0	31,0	22,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	521	354	462	167	47,2	-118	-18,5	-3,3	13,2
seit Jahresbeginn	4.962	2.269	29.713	x	x	339	7,3	15,2	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,1
dar. Männer	2,9	2,8	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,3
Frauen	2,4	2,5	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,0	1,9	x	x	x	2,3	2,1	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,2	x	x	x	1,8	1,6	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,5
Ausländer	5,5	5,3	4,9	x	x	x	5,0	4,7	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.062	9.050	8.103	12	0,1	973	12,0	12,9	14,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.280	10.255	9.346	25	0,2	1.007	10,9	11,3	12,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.479	10.447	9.540	32	0,3	1.019	10,8	11,2	12,8
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.524	7.382	6.795	142	1,9	832	12,4	11,2	14,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Leipzig
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	31.471	31.293	31.189	178	0,6	1.028	3,4	3,8	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.528	16.220	15.558	308	1,9	1.900	13,0	10,2	8,1
55,2% Männer	9.119	8.856	8.499	263	3,0	1.052	13,0	8,6	7,1
44,8% Frauen	7.409	7.364	7.059	45	0,6	848	12,9	12,0	9,4
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.719	1.656	1.641	63	3,8	406	30,9	30,7	34,7
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	442	408	411	34	8,3	135	44,0	33,8	38,9
27,8% 50 Jahre und älter	4.597	4.565	4.350	32	0,7	496	12,1	10,3	6,9
19,3% dar. 55 Jahre und älter	3.182	3.140	2.983	42	1,3	444	16,2	15,6	11,3
37,6% Langzeitarbeitslose	6.215	6.093	5.963	122	2,0	478	8,3	3,7	2,8
5,5% Schwerbehinderte Menschen	911	924	855	-13	-1,4	121	15,3	16,5	12,9
36,1% Ausländer	5.968	5.810	5.460	158	2,7	1.028	20,8	15,3	10,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.558	3.296	3.201	262	7,9	436	14,0	36,7	15,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	469	571	448	-102	-17,9	-39	-7,7	13,1	-12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.336	1.037	1.191	299	28,8	366	37,7	47,5	48,5
seit Jahresbeginn	6.854	3.296	37.606	x	x	1.321	23,9	36,7	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.529	2.889	3.549	640	22,2	103	3,0	29,6	9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	597	537	604	60	11,2	18	3,1	14,3	2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.157	899	1.272	258	28,7	-8	-0,7	67,4	27,7
seit Jahresbeginn	6.418	2.889	38.935	x	x	762	13,5	29,6	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,7	x	x	x	4,5	4,5	4,4
dar. Männer	5,2	5,0	4,8	x	x	x	4,7	4,7	4,6
Frauen	4,7	4,7	4,5	x	x	x	4,3	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,7	4,6	x	x	x	4,0	3,9	3,7
15 bis unter 20 Jahre	6,2	5,7	5,7	x	x	x	5,0	5,0	4,9
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	4,8	x	x	x	4,6	4,6	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	5,1	x	x	x	4,9	4,8	4,7
Ausländer	17,3	16,9	15,8	x	x	x	16,0	16,3	15,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,3	5,1	x	x	x	4,9	4,9	4,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.653	18.556	18.072	97	0,5	1.430	8,3	7,8	6,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	24.436	24.222	23.994	214	0,9	1.024	4,4	4,4	3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	24.453	24.239	24.012	214	0,9	1.013	4,3	4,3	3,5
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,1	7,0	x	x	x	7,0	7,0	6,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	39.741	40.011	39.626	-270	-0,7	94	0,2	1,3	2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.209	13.273	13.201	-63	-0,5	-389	-2,9	-3,1	-3,6
Bedarfsgemeinschaften	31.290	31.503	31.334	-213	-0,7	-63	-0,2	0,9	1,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

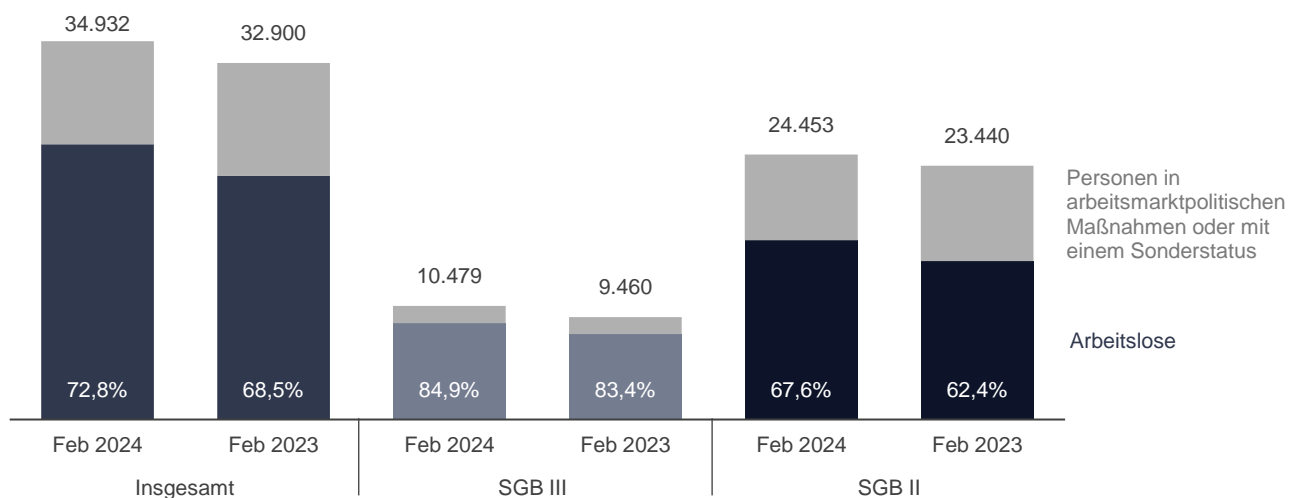
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Leipzig

Februar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
					absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	25.420	25.105	315	1,3	2.899	12,9	11,4	10,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.295	2.501	-206	-8,2	-496	-17,8	-7,1	-1,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.727	1.914	-187	-9,8	-80	-4,4	16,0	25,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	568	587	-19	-3,2	-416	-42,3	-43,6	-42,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	27.715	27.606	109	0,4	2.403	9,5	9,4	8,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	7.001	6.870	131	1,9	-372	-5,0	-4,5	-3,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.596	1.626	-30	-1,8	109	7,3	8,5	7,9
Arbeitsgelegenheiten	594	589	5	0,8	-339	-36,3	-33,7	-32,8
Fremdförderung	3.788	3.825	-37	-1,0	-116	-3,0	1,3	1,8
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	239	245	-6	-2,4	-124	-34,2	-33,8	-23,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	777	578	199	34,4	98	14,4	-12,0	-7,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	34.716	34.476	240	0,7	2.031	6,2	6,3	6,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	216	210	6	2,9	1	0,5	-2,3	2,9
Gründungszuschuss	199	193	6	3,1	12	6,4	4,9	10,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	17	17	-	-	-11	-39,3	-45,2	-43,8
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	34.932	34.686	246	0,7	2.032	6,2	6,3	6,0
Unterbeschäftigungsquote	10,2	10,2	x	x	x	9,9	9,8	9,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,8	72,4	x	x	x	68,5	69,0	67,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Leipzig

Februar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.892	8.885	7	0,1	999	12,7	13,8	14,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	170	165	5	3,0	-26	-13,3	-18,7	9,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	170	165	5	3,0	-26	-13,3	-18,7	9,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.062	9.050	12	0,1	973	12,0	12,9	14,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.218	1.205	13	1,1	34	2,9	0,7	5,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	880	899	-19	-2,1	-5	-0,6	5,1	9,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	134	139	-5	-3,6	-7	-5,0	-9,7	-4,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	204	167	37	22,2	46	29,1	-11,2	-3,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.280	10.255	25	0,2	1.007	10,9	11,3	12,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	199	193	6	3,1	12	6,4	4,9	10,9
Gründungszuschuss	199	193	6	3,1	12	6,4	4,9	10,9
Einstiegsgehalt - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.479	10.447	32	0,3	1.019	10,8	11,2	12,8
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,9	85,0	x	x	x	83,4	83,1	82,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	16.528	16.220	308	1,9	1.900	13,0	10,2	8,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.125	2.336	-211	-9,0	-470	-18,1	-6,1	-1,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.557	1.749	-192	-11,0	-54	-3,4	20,9	27,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	568	587	-19	-3,2	-416	-42,3	-43,6	-42,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.653	18.556	97	0,5	1.430	8,3	7,8	6,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.783	5.666	117	2,1	-406	-6,6	-5,6	-4,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	716	728	-12	-1,6	114	18,9	13,2	6,1
Arbeitsgelegenheiten	594	589	5	0,8	-339	-36,3	-33,7	-32,8
Fremdförderung	3.654	3.686	-32	-0,9	-109	-2,9	1,8	2,1
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	239	245	-6	-2,4	-124	-34,2	-33,8	-23,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	573	411	162	39,4	52	10,0	-12,4	-8,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	24.436	24.222	214	0,9	1.024	4,4	4,4	3,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	17	-	-	-11	-39,3	-45,2	-43,8
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgehalt - Variante: Selbständigkeit	17	17	-	-	-11	-39,3	-45,2	-43,8
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	24.453	24.239	214	0,9	1.013	4,3	4,3	3,5
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,1	x	x	x	7,0	7,0	6,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,6	66,9	x	x	x	62,4	63,4	62,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

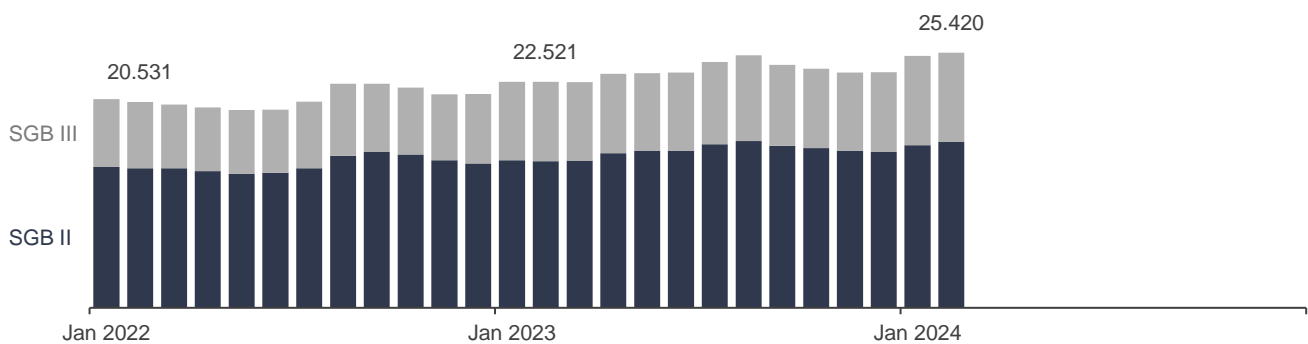
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Leipzig
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 315 auf 25.420 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.899 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.892, das sind 7 mehr als im Vormonat und 999 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 16.528 Arbeitslose, das ist ein Plus von 308 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2023 waren es 1.900 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	25.420	315	1,3	2.899	12,9	7,6	7,5	6,9
Männer	14.156	296	2,1	1.627	13,0	8,0	7,9	7,3
Frauen	11.264	19	0,2	1.272	12,7	7,2	7,1	6,5
15 bis unter 25 Jahre	2.509	140	5,9	436	21,0	7,1	6,7	6,3
15 bis unter 20 Jahre	545	49	9,9	127	30,4	7,6	6,9	6,9
50 Jahre und älter	6.795	12	0,2	622	10,1	7,4	7,4	6,9
55 Jahre und älter	4.800	39	0,8	522	12,2	8,1	8,1	7,6
Deutsche	17.556	105	0,6	1.524	9,5	5,9	5,8	5,4
Ausländer	7.864	210	2,7	1.375	21,2	22,8	22,2	21,0
Rechtskreis SGB III	8.892	7	0,1	999	12,7	2,7	2,7	2,4
Männer	5.037	33	0,7	575	12,9	2,9	2,8	2,6
Frauen	3.855	-26	-0,7	424	12,4	2,4	2,5	2,2
15 bis unter 25 Jahre	790	77	10,8	30	3,9	2,2	2,0	2,3
15 bis unter 20 Jahre	103	15	17,0	-8	-7,2	1,4	1,2	1,8
50 Jahre und älter	2.198	-20	-0,9	126	6,1	2,4	2,4	2,3
55 Jahre und älter	1.618	-3	-0,2	78	5,1	2,8	2,8	2,7
Deutsche	6.996	-45	-0,6	652	10,3	2,3	2,4	2,1
Ausländer	1.896	52	2,8	347	22,4	5,5	5,3	5,0
Rechtskreis SGB II	16.528	308	1,9	1.900	13,0	4,9	4,9	4,5
Männer	9.119	263	3,0	1.052	13,0	5,2	5,0	4,7
Frauen	7.409	45	0,6	848	12,9	4,7	4,7	4,3
15 bis unter 25 Jahre	1.719	63	3,8	406	30,9	4,8	4,7	4,0
15 bis unter 20 Jahre	442	34	8,3	135	44,0	6,2	5,7	5,0
50 Jahre und älter	4.597	32	0,7	496	12,1	5,0	5,0	4,6
55 Jahre und älter	3.182	42	1,3	444	16,2	5,4	5,3	4,9
Deutsche	10.560	150	1,4	872	9,0	3,5	3,5	3,3
Ausländer	5.968	158	2,7	1.028	20,8	17,3	16,9	16,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

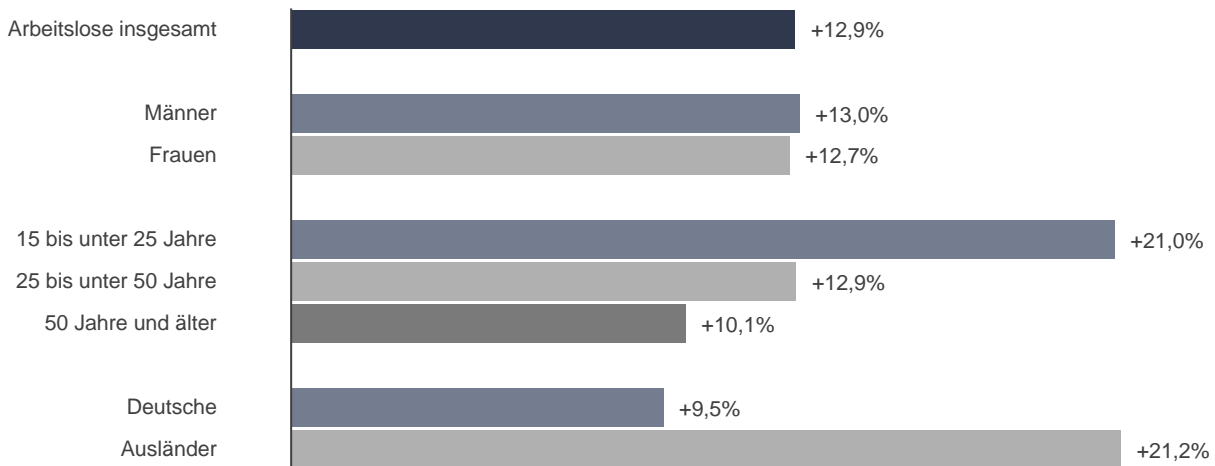
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

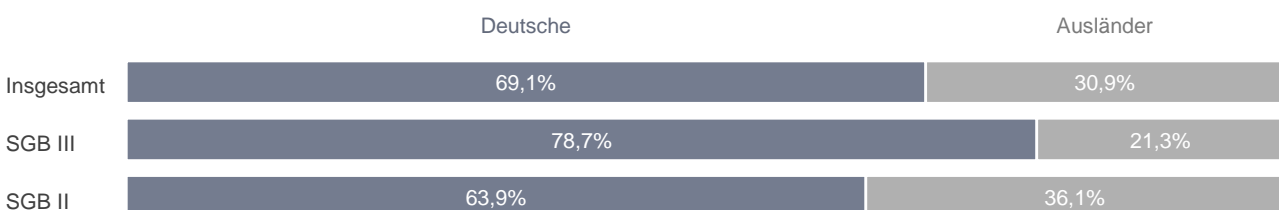
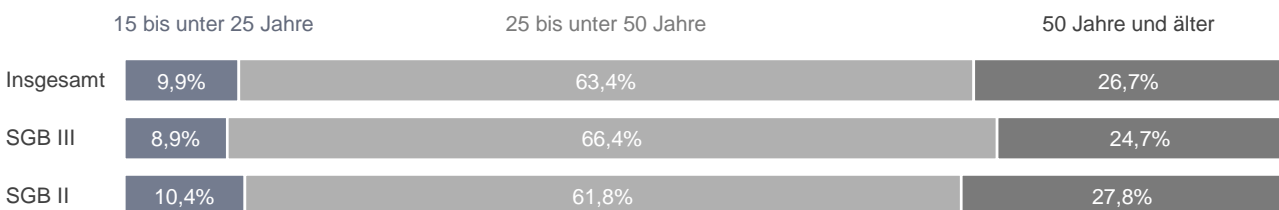
Agentur für Arbeit Leipzig
Februar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +10% bei Deutschen bis +21% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



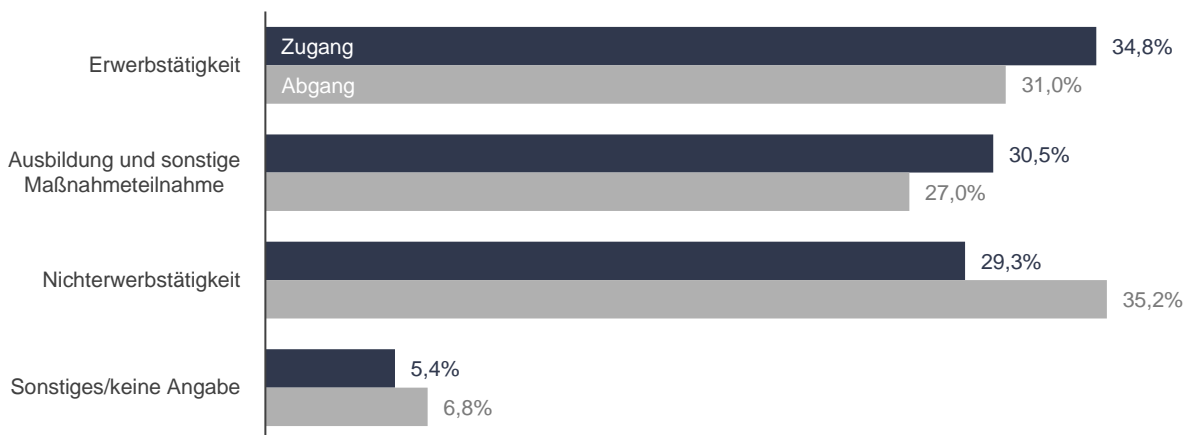
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Leipzig
Februar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 6.536 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 490 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 6.222 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 143 mehr als im Februar 2023. Seit Jahresbeginn gab es 13.285 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.818 Meldungen. Dem gegenüber stehen 11.380 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.101 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 2.274 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.929 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, etwa so viele wie vor einem Jahr (+5).

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	6.536	-213	-3,2	490	8,1	13.285	1.818	15,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.274	-820	-26,5	26	1,2	5.368	393	7,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.951	-798	-29,0	-7	-0,4	4.700	237	5,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	71	-17	-19,3	-28	-28,3	159	-6	-3,6
Selbständigkeit	233	-4	-1,7	53	29,4	470	148	46,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.992	475	31,3	317	18,9	3.509	752	27,3
Nichterwerbstätigkeit	1.915	65	3,5	-19	-1,0	3.765	344	10,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.055	-	-	-116	-9,9	2.110	63	3,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	812	80	10,9	103	14,5	1.544	264	20,6
Sonstiges/keine Angabe	355	67	23,3	166	87,8	643	329	104,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.222	1.064	20,6	143	2,4	11.380	1.101	10,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.929	85	4,6	5	0,3	3.773	381	11,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.568	45	3,0	-13	-0,8	3.091	302	10,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	73	15	25,9	-64	-46,7	131	-113	-46,3
Selbständigkeit	273	18	7,1	80	41,5	528	192	57,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.678	425	33,9	-126	-7,0	2.931	224	8,3
Nichterwerbstätigkeit	2.192	553	33,7	134	6,5	3.831	266	7,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.334	372	38,7	80	6,4	2.296	193	9,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	756	154	25,6	34	4,7	1.358	67	5,2
Sonstiges/keine Angabe	423	1	0,2	130	44,4	845	230	37,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

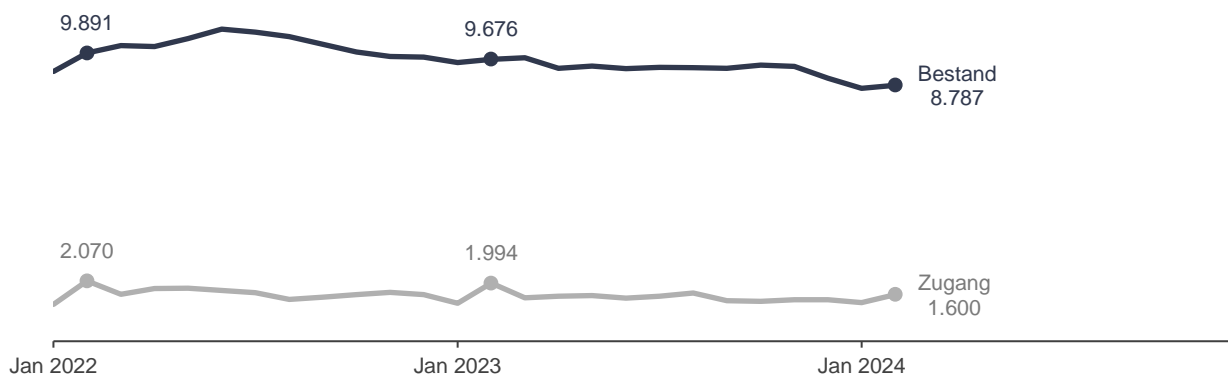
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Leipzig
Februar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Leipzig waren im Februar 8.787 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 108 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 889 Stellen weniger (-9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 1.600 neue Arbeitsstellen, das waren 394 oder 20 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.923 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 376 oder 11%. Zudem wurden im Februar 1.549 Arbeitsstellen abgemeldet, 322 oder 17 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 3.091 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 257 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.600	277	20,9	-394	-19,8	2.923	-376	-11,4
dar. sofort zu besetzen	988	264	36,5	-79	-7,4	1.712	-94	-5,2
sozialversicherungspflichtig	1.577	260	19,7	-391	-19,9	2.894	-372	-11,4
dar. sofort zu besetzen	976	256	35,6	-75	-7,1	1.696	-89	-5,0
Bestand	8.787	108	1,2	-889	-9,2	8.733	-885	-9,2
dar. sofort zu besetzen	8.209	158	2,0	-682	-7,7	8.130	-776	-8,7
sozialversicherungspflichtig	8.750	97	1,1	-856	-8,9	8.702	-856	-9,0
dar. sofort zu besetzen	8.174	147	1,8	-657	-7,4	8.101	-751	-8,5
Abgang	1.549	7	0,5	-322	-17,2	3.091	-257	-7,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.537	4	0,3	-326	-17,5	3.070	-262	-7,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

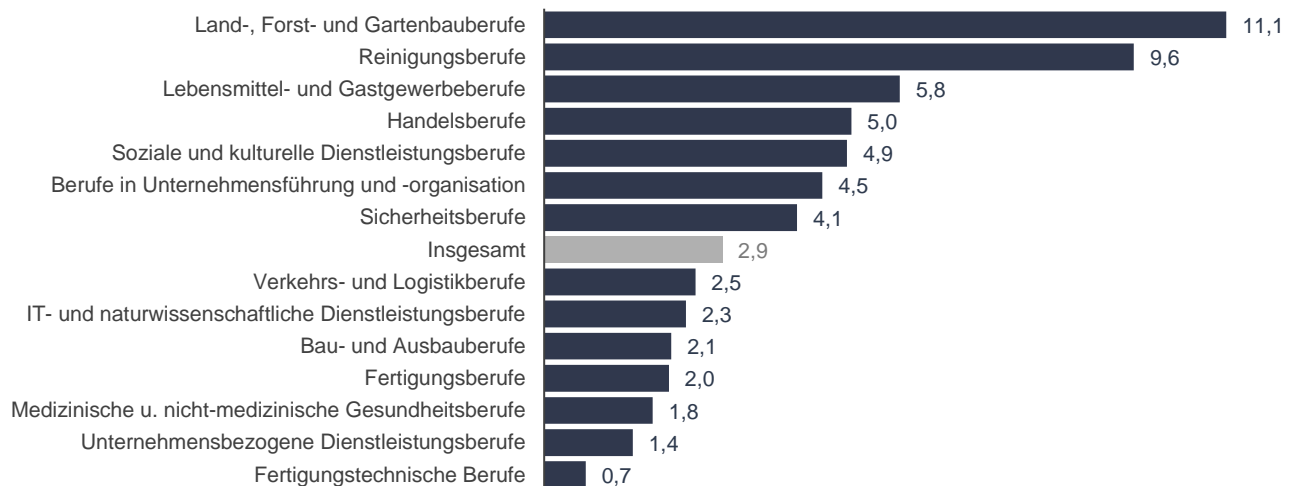
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Leipzig

Februar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	25.420	100	315	1,3	2.899	12,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	654	2,6	-17	-2,5	35	5,7
Fertigungsberufe	1.177	4,6	1	0,1	159	15,6
Fertigungstechnische Berufe	999	3,9	102	11,4	98	10,9
Bau- und Ausbauberufe	1.745	6,9	22	1,3	100	6,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.133	8,4	-29	-1,3	194	10,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.574	6,2	61	4,0	240	18,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	2.717	10,7	-98	-3,5	326	13,6
Handelsberufe	2.541	10,0	60	2,4	221	9,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.573	10,1	40	1,6	243	10,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	1.072	4,2	26	2,5	76	7,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	832	3,3	-9	-1,1	161	24,0
Sicherheitsberufe	1.019	4,0	33	3,3	189	22,8
Verkehrs- und Logistikberufe	3.438	13,5	106	3,2	357	11,6
Reinigungsberufe	1.696	6,7	-29	-1,7	107	6,7
Keine Angabe	1.250	4,9	46	3,8	393	45,9
Gemeldete Arbeitsstellen	8.787	100	108	1,2	-889	-9,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	59	0,7	-1	-1,7	13	28,3
Fertigungsberufe	581	6,6	9	1,6	-73	-11,2
Fertigungstechnische Berufe	1.482	16,9	15	1,0	108	7,9
Bau- und Ausbauberufe	845	9,6	-23	-2,6	-30	-3,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	369	4,2	-8	-2,1	-210	-36,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	892	10,2	-6	-0,7	-50	-5,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	552	6,3	7	1,3	49	9,7
Handelsberufe	509	5,8	-60	-10,5	-148	-22,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	569	6,5	21	3,8	-194	-25,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	745	8,5	147	24,6	-85	-10,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	361	4,1	-	-	-191	-34,6
Sicherheitsberufe	248	2,8	8	3,3	21	9,3
Verkehrs- und Logistikberufe	1.398	15,9	8	0,6	-66	-4,5
Reinigungsberufe	177	2,0	-9	-4,8	-33	-15,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

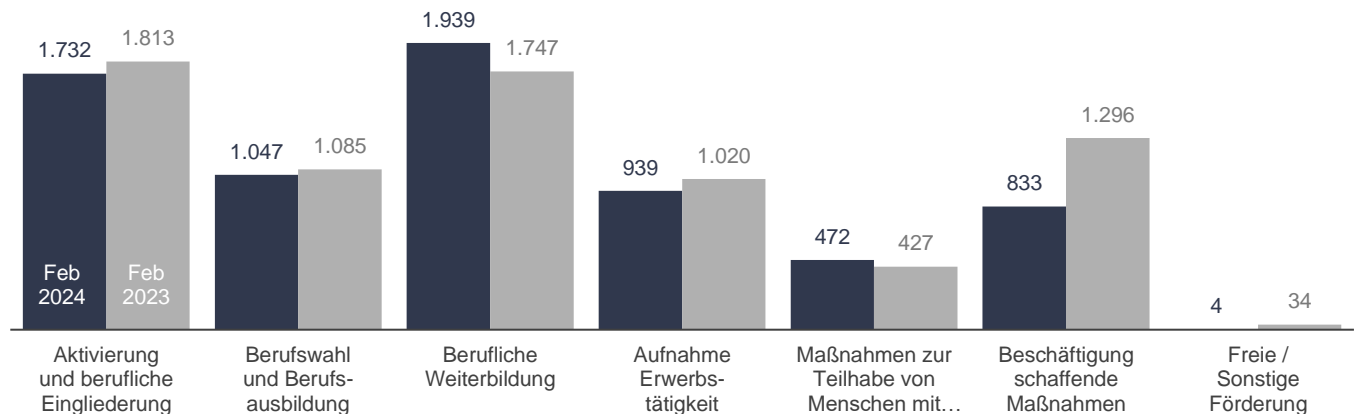
Agentur für Arbeit Leipzig

Februar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	986	137	16,1	-196	-16,6	1.835	-99	-5,1
Berufswahl und Berufsausbildung	39	13	50,0	9	30,0	65	13	25,0
Berufliche Weiterbildung	280	30	12,0	-92	-24,7	530	-18	-3,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	150	-22	-12,8	12	8,7	322	60	22,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	56	9	19,1	19	51,4	103	38	58,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	96	-4	-4,0	-63	-39,6	196	-69	-26,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-6	-100,0	-	-7	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.732	-189	-9,8	-81	-4,5	1.827	91	5,2
Berufswahl und Berufsausbildung	1.047	4	0,4	-38	-3,5	1.045	-52	-4,7
Berufliche Weiterbildung	1.939	-20	-1,0	192	11,0	1.949	195	11,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	939	-31	-3,2	-81	-7,9	955	-137	-12,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	472	-4	-0,8	45	10,5	474	36	8,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	833	-1	-0,1	-463	-35,7	834	-444	-34,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-16	-80,0	-30	-88,2	12	-22	-64,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	982	198	25,3	204	26,2	1.766	442	33,4
Berufswahl und Berufsausbildung	39	9	30,0	-15	-27,8	69	-7	-9,2
Berufliche Weiterbildung	300	14	4,9	-76	-20,2	586	11	1,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	196	-41	-17,3	-90	-31,5	433	-129	-23,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	31	-8	-20,5	-23	-42,6	70	-9	-11,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	94	-5	-5,1	-21	-18,3	193	-6	-3,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	16	*	*	12	x	17	13	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Leipzig (Arbeitsort)

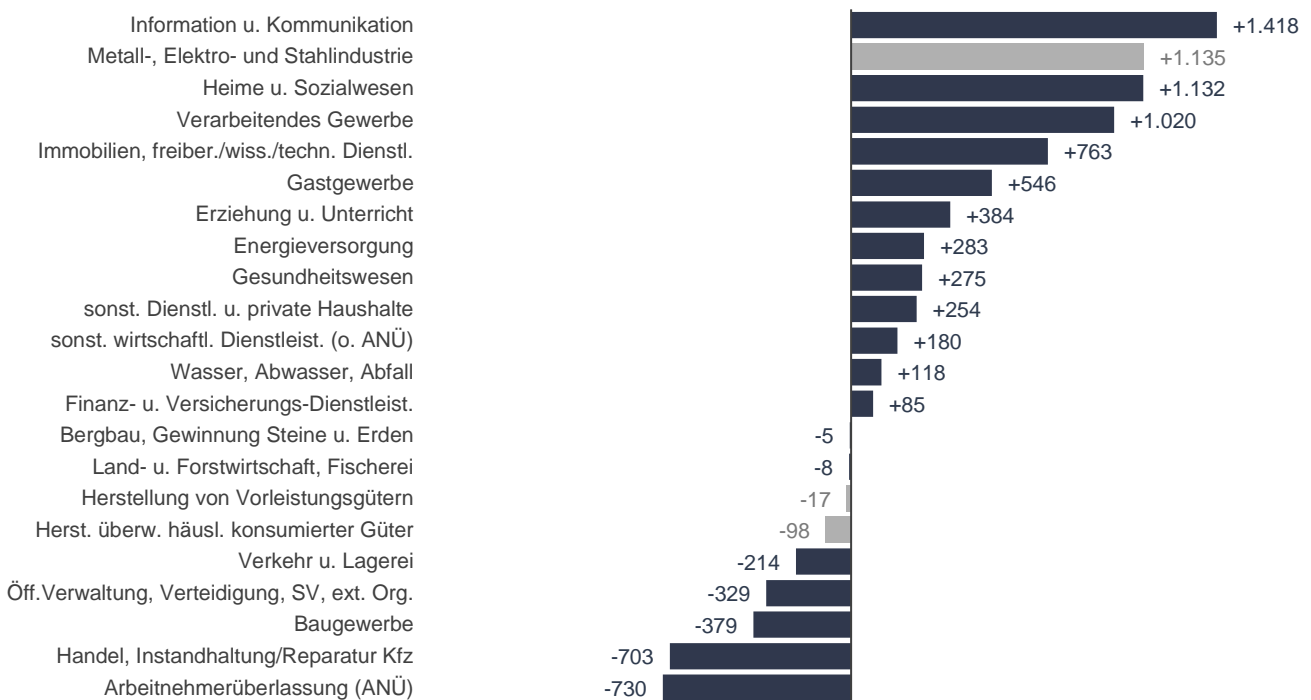
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Leipzig auf 291.018. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.090 oder 1,4%, nach +4.212 oder +1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Information und Kommunikation (+1.418 oder +6,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-730 oder -5,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	291.018	289.465	290.435	290.863	286.928	4.090	1,4
51,8% Männer	150.716	149.379	149.497	149.906	147.571	3.145	2,1
48,2% Frauen	140.302	140.086	140.938	140.957	139.357	945	0,7
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	26.202	26.499	27.160	27.200	25.171	1.031	4,1
70,6% 25 bis unter 55 Jahre	205.503	204.180	204.568	205.121	203.615	1.888	0,9
19,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	57.188	56.767	56.634	56.500	56.155	1.033	1,8
65,1% Vollzeit	189.314	189.150	189.811	190.871	188.018	1.296	0,7
34,9% Teilzeit	101.704	100.315	100.624	99.992	98.910	2.794	2,8
90,2% Deutsche	262.553	262.341	263.831	264.388	261.492	1.061	0,4
9,8% Ausländer	28.465	27.124	26.604	26.475	25.432	3.033	11,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Leipzig
Februar 2024

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Leipzig - Geschäftsstellenbezirk Leipzig

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 315 auf 25.420 Personen gestiegen. Das waren 2.899 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,9%. Dabei meldeten sich 6.536 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 490 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 6.222 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+143). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 13.285 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.818 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 11.380 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.101).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 108 Stellen auf 8.787 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 889 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 1.600 neue Arbeitsstellen, 394 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.923 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 376.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	45.532	45.266	44.886	266	0,6	2.078	4,8	5,1	4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.420	25.105	23.479	315	1,3	2.899	12,9	11,4	10,1
55,7% Männer	14.156	13.860	12.993	296	2,1	1.627	13,0	10,7	9,5
44,3% Frauen	11.264	11.245	10.486	19	0,2	1.272	12,7	12,3	10,8
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	2.509	2.369	2.306	140	5,9	436	21,0	20,7	24,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	545	496	496	49	9,9	127	30,4	22,5	29,5
26,7% 50 Jahre und älter	6.795	6.783	6.392	12	0,2	622	10,1	9,3	7,3
18,9% dar. 55 Jahre und älter	4.800	4.761	4.474	39	0,8	522	12,2	11,9	9,0
26,5% Langzeitarbeitslose	6.736	6.613	6.428	123	1,9	525	8,5	4,1	3,0
5,2% Schwerbehinderte Menschen	1.328	1.341	1.243	-13	-1,0	112	9,2	11,1	9,6
30,9% Ausländer	7.864	7.654	7.133	210	2,7	1.375	21,2	17,8	14,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.536	6.749	5.914	-213	-3,2	490	8,1	24,5	9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.274	3.094	2.198	-820	-26,5	26	1,2	13,5	-2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.992	1.517	1.706	475	31,3	317	18,9	40,2	34,1
15 bis unter 25 Jahre	956	775	773	181	23,4	133	16,2	26,8	16,9
55 Jahre und älter	852	948	790	-96	-10,1	37	4,5	20,9	-0,1
seit Jahresbeginn	13.285	6.749	70.596	x	x	1.818	15,9	24,5	7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.222	5.158	5.923	1.064	20,6	143	2,4	22,8	10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.929	1.844	1.862	85	4,6	5	0,3	25,6	15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.678	1.253	1.734	425	33,9	-126	-7,0	38,8	23,5
15 bis unter 25 Jahre	793	661	752	132	20,0	87	12,3	47,5	7,4
55 Jahre und älter	848	699	842	149	21,3	9	1,1	6,2	13,0
seit Jahresbeginn	11.380	5.158	68.648	x	x	1.101	10,7	22,8	7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,6	7,5	7,0	x	x	x	6,9	6,9	6,5
Männer	8,0	7,9	7,4	x	x	x	7,3	7,3	6,9
Frauen	7,2	7,1	6,7	x	x	x	6,5	6,5	6,1
15 bis unter 25 Jahre	7,1	6,7	6,5	x	x	x	6,3	6,0	5,6
15 bis unter 20 Jahre	7,6	6,9	6,9	x	x	x	6,9	6,6	6,3
50 bis unter 65 Jahre	7,4	7,4	7,0	x	x	x	6,9	7,0	6,7
55 bis unter 65 Jahre	8,1	8,1	7,6	x	x	x	7,6	7,5	7,3
Ausländer	22,8	22,2	20,7	x	x	x	21,0	21,0	20,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,3	8,1	7,6	x	x	x	7,5	7,5	7,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.600	1.323	1.427	277	20,9	-394	-19,8	1,4	-10,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.923	1.323	18.204	x	x	-376	-11,4	1,4	-8,2
Bestand	8.787	8.679	9.029	108	1,2	-889	-9,2	-9,2	-7,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Leipzig - Geschäftsstellenbezirk Leipzig
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar geringfügig um 7 auf 8.892 Personen gestiegen. Das waren 999 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 2.978 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.693 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+40). Seit Beginn des Jahres gab es 6.431 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 497 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.962 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+339).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	14.061	13.973	13.697	88	0,6	1.050	8,1	8,3	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.892	8.885	7.921	7	0,1	999	12,7	13,8	14,2
56,6% Männer	5.037	5.004	4.494	33	0,7	575	12,9	14,5	14,4
43,4% Frauen	3.855	3.881	3.427	-26	-0,7	424	12,4	12,9	13,9
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	790	713	665	77	10,8	30	3,9	2,4	5,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	103	88	85	15	17,0	-8	-7,2	-12,0	-2,3
24,7% 50 Jahre und älter	2.198	2.218	2.042	-20	-0,9	126	6,1	7,1	8,2
18,2% dar. 55 Jahre und älter	1.618	1.621	1.491	-3	-0,2	78	5,1	5,3	4,9
5,9% Langzeitarbeitslose	521	520	465	1	0,2	47	9,9	8,6	6,7
4,7% Schwerbehinderte Menschen	417	417	388	-	-	-9	-2,1	0,7	2,9
21,3% Ausländer	1.896	1.844	1.673	52	2,8	347	22,4	26,4	29,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.978	3.453	2.713	-475	-13,8	54	1,8	14,7	3,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.805	2.523	1.750	-718	-28,5	65	3,7	13,5	0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	656	480	515	176	36,7	-49	-7,0	26,6	9,6
15 bis unter 25 Jahre	382	303	275	79	26,1	-12	-3,0	-1,9	11,3
55 Jahre und älter	364	444	349	-80	-18,0	46	14,5	8,8	4,2
seit Jahresbeginn	6.431	3.453	32.990	x	x	497	8,4	14,7	8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.693	2.269	2.374	424	18,7	40	1,5	15,2	11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.332	1.307	1.258	25	1,9	-13	-1,0	31,0	22,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	521	354	462	167	47,2	-118	-18,5	-3,3	13,2
15 bis unter 25 Jahre	262	206	236	56	27,2	-32	-10,9	1,5	4,0
55 Jahre und älter	350	301	285	49	16,3	36	11,5	8,3	8,4
seit Jahresbeginn	4.962	2.269	29.713	x	x	339	7,3	15,2	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,1
Männer	2,9	2,8	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,3
Frauen	2,4	2,5	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,0	1,9	x	x	x	2,3	2,1	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,2	x	x	x	1,8	1,6	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,5
Ausländer	5,5	5,3	4,9	x	x	x	5,0	4,7	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Leipzig - Geschäftsstellenbezirk Leipzig
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 308 auf 16.528 Personen gestiegen. Das waren 1.900 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%.

Dabei meldeten sich 3.558 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 436 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.529 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 103 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 6.854 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.321 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.418 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+762).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	31.471	31.293	31.189	178	0,6	1.028	3,4	3,8	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.528	16.220	15.558	308	1,9	1.900	13,0	10,2	8,1
55,2% Männer	9.119	8.856	8.499	263	3,0	1.052	13,0	8,6	7,1
44,8% Frauen	7.409	7.364	7.059	45	0,6	848	12,9	12,0	9,4
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.719	1.656	1.641	63	3,8	406	30,9	30,7	34,7
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	442	408	411	34	8,3	135	44,0	33,8	38,9
27,8% 50 Jahre und älter	4.597	4.565	4.350	32	0,7	496	12,1	10,3	6,9
19,3% dar. 55 Jahre und älter	3.182	3.140	2.983	42	1,3	444	16,2	15,6	11,3
37,6% Langzeitarbeitslose	6.215	6.093	5.963	122	2,0	478	8,3	3,7	2,8
5,5% Schwerbehinderte Menschen	911	924	855	-13	-1,4	121	15,3	16,5	12,9
36,1% Ausländer	5.968	5.810	5.460	158	2,7	1.028	20,8	15,3	10,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.558	3.296	3.201	262	7,9	436	14,0	36,7	15,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	469	571	448	-102	-17,9	-39	-7,7	13,1	-12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.336	1.037	1.191	299	28,8	366	37,7	47,5	48,5
15 bis unter 25 Jahre	574	472	498	102	21,6	145	33,8	56,3	20,3
55 Jahre und älter	488	504	441	-16	-3,2	-9	-1,8	34,0	-3,3
seit Jahresbeginn	6.854	3.296	37.606	x	x	1.321	23,9	36,7	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.529	2.889	3.549	640	22,2	103	3,0	29,6	9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	597	537	604	60	11,2	18	3,1	14,3	2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.157	899	1.272	258	28,7	-8	-0,7	67,4	27,7
15 bis unter 25 Jahre	531	455	516	76	16,7	119	28,9	85,7	9,1
55 Jahre und älter	498	398	557	100	25,1	-27	-5,1	4,7	15,6
seit Jahresbeginn	6.418	2.889	38.935	x	x	762	13,5	29,6	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,7	x	x	x	4,5	4,5	4,4
Männer	5,2	5,0	4,8	x	x	x	4,7	4,7	4,6
Frauen	4,7	4,7	4,5	x	x	x	4,3	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,7	4,6	x	x	x	4,0	3,9	3,7
15 bis unter 20 Jahre	6,2	5,7	5,7	x	x	x	5,0	5,0	4,9
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	4,8	x	x	x	4,6	4,6	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	5,1	x	x	x	4,9	4,8	4,7
Ausländer	17,3	16,9	15,8	x	x	x	16,0	16,3	15,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,3	5,1	x	x	x	4,9	4,9	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.